

Inhalt

Einleitung 7

I. Die ersten Arbeiten: Erkenntnistheorie und Logik 11

Das Realitätsproblem: Kritischer Realismus und Neuscholastik 11

Der kritische Realismus 11

Die Neuscholastik 20

Antipsychologistische Logik 25

Husserl. Geltung und Urteil 26

Lask. Material und Form 30

Probleme des Antipsychologismus 35

II. Habilitation über Duns Scotus: Verstärkte Gravitation zum transzendentalen Idealismus 41

Vorwort: Zur Konzeption 42

Programm einer Philosophiegeschichtsschreibung 42

Diverse Einflüsse 46

Sein, Realität und Wahrheit 50

Transzendenzien, Mathematik und *genus metaphysicum* 51

Verum transcendens und Logik 62

III. Neue Fassung des objektiven Idealismus: metaphysische Verklammerung 76

Philosophie und Weltanschauung. Auseinandersetzung mit Hegel 78

Christliche Lebensphilosophie 89

Friedrich Schlegel 89

Romantik 93

IV. Weitere Schritte der philosophischen Entwicklung Heideggers bis
1927 und Probleme ihrer Interpretation 115

Philosophie und Theologie 115

Die Frage nach Heideggers Marx-Kenntnissen. Heidegger – Lu-
kács – Marcuse 128

V. Ausblick auf „Sein und Zeit“: Struktur, imperialistische Ideologie
und die Aufgabe einer Entmythologisierung 142

Anhang: Text-Interpretation der §§ 43 und 44 von „Sein und Zeit“
(Realität und Wahrheit) 155

Vorbemerkung 155

Realität 158

Wahrheit 167

Anmerkungen 171

Nachbemerkung 226

Namenverzeichnis 227